

Weinjahrgang 2020

Das Jahr unter Covid-19

Am 07. März konnten wir Sabines Geburtstag noch gemeinsam mit Freunden in Langenlonsheim feiern. Bereits eine Woche später wurde Deutschland in den Tiefschlaf versetzt. Der erste Lockdown begann. Anfangs dachten wir, es wird schon nicht so schlimm werden, bis die Weinfeste im Sommer beginnen, wird sich die Sache entschärft haben – wir wurden eines Besseren belehrt.... Abgesagt wurden alle Veranstaltungen inkl. unser fest eingeplantes Hoffest. Unsere Kunden in der Gastronomie mussten schließen. Der neue Jahrgang war gefüllt und die Fragezeichen für die Zukunft wurden von Tag zu Tag größer.

Im April sind wir mitten im Lockdown durch eine fast menschenleere Bundeshauptstadt gefahren – eher ein bedrückendes Erlebnis. In diesem Zusammenhang möchten wir uns sehr herzlich bei unseren treuen Kunden bedanken, die uns über all die Monate hinweg unterstützt haben. Hoffen wir, dass der Lichtstreif am Horizont in Form wirksamer Impfstoffe bald zu einer Entspannung führt. Planungen für die Zukunft in Form von Feierlichkeiten über 50 Personen sind Stand heute nach wie vor schwierig. Wir hoffen aber, dass sich die Situation im letzten Drittel des Jahres entspannen wird. Im Herbst wollen wir dann zumindest „Probiertage im Weingut“ mit der Möglichkeit, die Weinernte live zu verfolgen, anbieten. Ebenso wird es wieder eine Online-Weinprobe Ende Juni geben. Lukas sammelt bereits ausreichend Bild und Filmmaterial.

Zum Weinjahrgang: Wir haben nach einer Reihe im Hinblick auf die Traubengesundheit schwierige Jahrgänge (10, 13, 14, 17) mit dem 2020 den dritten aufeinanderfolgenden unproblematischen Jahrgang zu verzeichnen. Analytisch wiesen viele Moste eine Wunschkonstellation auf. Und schon die Jungweinverkostungen im Januar war eine wahre Freude.

Ungeachtet dieser 3 schönen Jahre gibt uns ein weiteres Problem Anlass zur Sorge. Im zehnten Jahr nacheinander kam es zu Spätfrostschäden. Abgesehen von 2011 und 2017 blieb auch in diesem Jahr das Schadensausmaß überschaubar. Aber da „gärt“ was. Die Verfrühung des Austriebs ist unverkennbar (zwischen 14. und 20. April) und die immer größer werdende Zeitspanne bis zu den Eisheiligen Mitte Mai sorgt für unruhige Nächte.

2020er Highlights: 20er Chardonnay trocken Nr. 10, 20er Grauburgunder Auslese trocken Nr. 11

Ebenso bieten wir erstmals aus vier unterschiedlichen Lagen, davon drei aus den Top-Lagen Rothenberg, Hipperich und Königsschild trockenen Riesling an. Wir erhalten hier schon viele positive Rückmeldungen mit Trinkempfehlungen: Hipperich zum Essen, danach Rothenberg und sonntags wird Königsschild kredenzt. Wir wünschen viel Freude mit dem 20er Jahrgang!

Langenlonsheim, im Februar 2021

Ihre Familie Lersch

Qualitätswein im Liter			
Nr.			€/Fl. 1,01
L1	2020er	Grüner Silvaner Kabinett trocken	4,50
		R: 5,1	
L2	2020er	Rivaner Q.b.A. halbtrocken	4,50
		R: 14,5	
		Silberner Kammerpreis	
L3	2020er	Rivaner Q.b.A. lieblich	4,50
		R: 44,7	
L4	2020er	Riesling Kabinett trocken	5,50
		Laubenheimer Hörnchen R: 5,2	

Trockene Weine			
Nr.			€/Fl. 0,751
1	2020er	Sanssouci - ohne Sorgen Q.b.A	5,50
		Ö: 91 A: 12,0 S: 6,2 R: 6,8	(7,33/Ltr.)
		geringe Säure - nur 35% der gesetzl. Höchstvorgabe an Sulfiten	
		- dann darf es auch ein Glas mehr sein	
2	2020er	Riesling Spätlese „Steillagenwein“	7,50
		Langenlonsheimer Rothenberg	(10,00/Ltr.)
		Ö: 88 A: 12,0 S: 7,9 R: 7,4	
		ausgeprägte Mineralik, rothliegender Boden	
		Goldener Kammerpreis	
4	2020er	Grauburgunder Spätlese	7,50
		Langenlonsheimer Steinchen	(10,00/Ltr.)
		Ö: 98 A: 13,0 S: 5,9 R: 6,4	
		feine Burgundernote, ausgewogen, füllig	
		Goldener Kammerpreis	
5	2020er	Weißburgunder No. 5 Q.b.A.	6,90
		Guldentaler Hipperich	(9,20/Ltr.)
		Ö: 103 A: 13,5 S: 6,0 R: 13,9	
		feiner Schmelz, ausgewogen	
		Silberner Kammerpreis	
6	2020er	Riesling Spätlese	7,90
		Langenlonsheimer Königsschild „77“	(10,53/Ltr.)
		Alte Reben, beste Rieslinglage	
		Ö: 88 A: 12,0 S: 7,2 R: 8,1	
		Goldener Kammerpreis	
7	2020er	Riesling Spätlese	7,20
		Guldentaler Hipperich	(9,60/Ltr.)
		Ö: 88 A: 12,0 S: 8,0 R: 6,4	
		„KennerRiesling“ - beeindruckende Nase	
		Zitrus und Pfirsich, anregende Spritzigkeit	
		und Frucht - Must have!	
		Silberner Kammerpreis	
		Best of Riesling 88 Punkte	

Nr.			€/Fl. 0,751
8	2020er	Spätburgunder Blanc de noir Spätlese	6,90
		Langenlonsheimer Löhrrer Berg	(9,20/Ltr.)
		Ö: 105 A: 14,0 S: 6,8 R: 8,2	
		Punktlandung in Farbe und Geschmack	
9	2020er	Sauvignon Blanc Q.b.A.	6,90
		Langenlonsheimer Steinchen	(9,20/Ltr.)
		Holunderaromatik, finessenreich	
		- Klasse Typ - für Aromafreaks	
		Ö: 88 A: 12,0 S: 6,9 R: 13,0	
		Silberner Kammerpreis	
9-19	2019er	Restposten mit Restzucker nur 1,3g	
10	2020er	Chardonnay Spätlese	8,50
		Langenlonsheimer Steinchen	(11,33/Ltr.)
		Ö: 96 A: 13,3 S: 6,0 R: 5,0	
		Fruchtnoten von gelbem Steinobst, weich im Abgang, mit einer der Besten 2020	
		Goldener Kammerpreis	
11	2020er	Grauburgunder Auslese	10,50
		Langenlonsheimer Steinchen	(14,00/Ltr.)
		Ö: 106 A: 13,5 S: 5,7 R: 7,5	
		Ausnahmewein / Jungfernwien	
		Duftaromen von Nüssen und Mandeln	
		Goldener Kammerpreis	

Halbtrockene Weine			
Nr.			€/Fl. 0,751
12	2019er	Riesling Spätlese	6,20
#19		Langenlonsheimer Königsschild	(8,27/Ltr.)
		Ö: 92 A: 12,0 S: 7,6 R: 15,4	
		facettenreich; feine Fruchtaromen	
12	2020er	Riesling Spätlese	6,50
#20		Langenlonsheimer Königsschild	(8,66/Ltr.)
		Ö: 88 A: 11,5 S: 7,1 R: 14,9	
		feine Zitrus- und Apfelaromatik; feinfruchtig	
		Silberner Kammerpreis	
13	2019er	Weiß-Grau Q.b.A. Restposten	6,20
		Langenlonsheimer Steinchen	(8,27/Ltr.)
		Ö: 87 A: 12,0 S: 5,6 R: 15,3	
		fein und rund	
		Silberner Kammerpreis	
14	2020er	„Auf Du & Du“ Spätlese	5,90
		Guldentaler Hipperich	(7,87/Ltr.)
		Ö: 98 A: 12,5 S: 4,7 R: 16,8	
		nicht trocken - nicht halbtrocken,	
		zum Anstoßen sympathisch, bekömmliche Säure	

Jahrgangspertwein			
Nr.			€/Fl. 0,751
25	2020er	Secco „Selina“	5,90
		S: 6,0 R: 21,7	(7,87/Ltr.)
		das prickelnde Vergnügen	

Liebliche Weine			
Nr.			€/Fl. 0,751
15	2020er	Morio Musakt Spätlese lieblich	6,90
		Langenlonsheimer Steinchen	(9,20/Ltr.)
		Ö: 89 A: 10,2 S: 5,5 R: 55,7	
		ausgeprägte Reife, feine Aromastruktur	
		Silberner Kammerpreis	
17	2020er	Bacchus Spätlese lieblich	5,50
		Langenlonsheimer Steinchen	(7,33/Ltr.)
		Ö: 89 A: 10,0 S: 5,4 R: 48,5	
		feines Bukett, rund	
18	2019er	Riesling Spätlese lieblich	6,20
		Langenlonsheimer Rothenberg	(8,27/Ltr.)
		Ö: 95 A: 10,5 S: 7,4 R: 64,0	
		Steillagenwein, unser Fruchtkörbchen	
19	2020er	Riesling Spätlese lieblich	6,90
		Langenlonsheimer Steinchen	(9,20/Ltr.)
		Ö: 92 A: 9,5 S: 6,9 R: 52,5	
		facettenreich, feinfruchtig - abgerundet	
		Goldener Kammerpreis	
		Best of Riesling 90Punkte	
20	2019er	Scheurebe Beerenauslese edelsüß	17,50
		Guldentaler Hipperich 0,5l	(35,00/Ltr.)
		Ö: 132 A: 10,3 S: 6,7 R: 134	
		der Dessertwein, explosiv in Nase und Mund	
		Goldener Kammerpreis	
		Internationaler Scheurebepreis 2020 Gold	

Roséweine			
Nr.			€/Fl. 0,751
26	2020er	Spätburgunder Rosé trocken	6,90
		Langenlonsheimer Steinchen	(9,20/Ltr.)
		Ö: 105 A: 14,0 S: 6,0 R: 6,5	
		junges, vollreifes Fruchtkörbchen	
27	2020er	Blauer Portugieser Q.b.A. feinherb	5,50
		Langenlonsheimer Steinchen	(7,33/Ltr.)
		Ö: 82 A: 11,8 S: 5,4 R: 24,5	
		fruchtig, lecker, unkompliziert,	
		der Sommerwein 2021	
27-19	2019er	Dornfelder Rosé Q.b.A. halbtrocken	5,00
		Langenlonsheimer Steinchen	(6,67/Ltr.)
		Ö: 83 A: 12,0 S: 5,7 R: 15,5	
		kräftige Roséfarbe, ausgewogen	

WEINGUT LERSCH
Sonnenborn-Cramerstraße 34
55450 Langenlonsheim (Nahe)